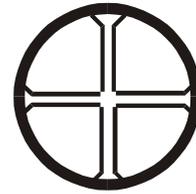


# P F A R R B R I E F

**DEUTSCHSPRACHIGE  
KATHOLISCHE GEMEINDE  
ST. MICHAEL ATHEN**

Odos Ekalis 10 ♦ GR - 145 61 Kifissia  
Tel.: (+30) 210 6252 647 ♦ Fax: (+30) 210 6252 649  
E-Mail: [dkgathen@otenet.gr](mailto:dkgathen@otenet.gr)  
Homepage: <http://www.dkgathen.net>



Januar 2019

Nummer 01



Liebe St. Michaelsgemeinde, liebe Freunde der Pfarrei!

Der erste Monat jeden Jahres ist der „Januar“. Das Wort „Januar“ lässt sich mit dem Lateinischen „Janua“ in Verbindung bringen und heißt übersetzt „die Tür“. Wer eine Tür öffnet, tritt in einen anderen Raum, gleichzeitig verlässt er den Raum, in dem er sich vorher aufhielt. Dies spiegelt genau unser Empfinden am Anfang eines neuen Jahres. Im letzten weiß keiner, was dieses Jahr bringen wird. Die Kirche empfiehlt, sich ein Beispiel an Maria zu nehmen. Die Kirche hat den ersten Tag des neuen Jahres ganz bewusst unter den Schutz der Gottesmutter gestellt, und dies aus gutem Grund. Wird doch Maria in der Lauretanischen Litanei als „Janua caeli“, als „Himmelstür“ bezeichnet.

Maria hat durch ihr Jawort die Menschwerdung des Gottessohnes Jesus Christus ermöglicht. Damit trat die Heilsgeschichte in ihr entscheidendes Stadium. Maria wird gleichsam zur Tür, durch die Jesus Christus in die Welt eintritt. Wer auf Maria schaut, wer ihrem Vorbild folgt, wer sich unter ihren Schutz stellt, der wird den Willen Gottes annehmen, das Böse meiden, in der Liebe wachsen und dem Herrn nachfolgen.

Nachdem wir nun die Tür zum neuen Jahr durchschritten haben, gebe Gott, dass wir mit der Hilfe der Gottesmutter einst auch die Tür zum Himmel durchschreiten dürfen.

An diese Gedanken können sich die Mitfahrerinnen und Mitfahrer unserer nächsten St. Michaelsreise erinnern, wenn wir nach dem Durchschreiten der Eingangstür der Seckauer Basilika in der linken Seitenkapelle das umseitig abgebildete Gnadenbild der österreichischen Benediktinerabtei betrachten. Siehe dazu auch die Seiten 6 und 7.

Mit herzlichen Segenswünschen für das neue Jahr grüßt Sie

*Ihr Pfr. em. Hans Brabedz*

## GOTTESDIENSTORDNUNG

Deutschsprachige Katholische Gemeinde  
Kapelle der Schwestern von Mutter Teresa  
Katholische Kathedrale Ag. Dionysios

Odos Ekalis 10  
Odos Aimonos 79  
Odos Panepistimiou

**Beichtgelegenheit vor und nach jeder hl. Messe**

### Gebetsanliegen des Hl. Vaters für den Monat Januar

Maria als Beispiel für junge Menschen:  
Dass junge Menschen, allen voran die in Lateinamerika, Marias Beispiel folgen und auf Gottes Ruf antworten, indem sie die Freude des Evangeliums in die Welt hinaustragen.

### Vom 18. – 25. Januar ist die Weltgebetsoktav für die Einheit der Christen.

<b>Di</b>	<b>01.01.</b>		<b>NEUJAHR HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA 11:00 HOCHAMT</b>	<b>K. Kathedrale</b>
<b>So</b>	<b>06.01.</b>		<b>HOCHFEST ERSCHEINUNG DES HERRN 11:00 HOCHAMT</b>	<b>K. Kathedrale</b>
Mi	09.01.	18:30	Hl. Messe	Kifissia
Do	10.01.	10:30	Rosenkranz und hl. Messe	K. Kathedrale
Fr	11.01.	10:00	Hl. Messe	Kifissia
Sa	12.01.	10:00	Hl. Messe	Kifissia
<b>So</b>	<b>13.01.</b>		<b>FEST DER TAUFTE DES HERRN 10:00 Hl. Messe</b>	<b>Kifissia</b>
Mo	14.01.	07:30	Hl. Messe	Aimonos
Di	15.01.	10:00	Hl. Messe	Kifissia

## GOTTESDIENSTORDNUNG

Mi	16.01.	10:00	Hl. Messe	Kifissia
Do	17.01.		Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten	
		10:30	Rosenkranz und hl. Messe	K. Kathedrale
Fr	18.01.	10:00	Hl. Messe	Kifissia
Sa	19.01.	10:00	Hl. Messe	Kifissia
<b>So</b>	<b>20.01.</b>		<b>2. Sonntag im Jahreskreis</b>	
		<b>10:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Kifissia</b>
Mo	21.01.	07:30	Hl. Messe	Aimonos
Di	22.01.	10:00	Hl. Messe	Kifissia
Mi	23.01.	10:00	Hl. Messe	Kifissia
Do	24.01.		Hl. Franz von Sales, Kirchenlehrer	
		10:30	Rosenkranz und hl. Messe	K. Kathedrale
<b>Fr</b>	<b>25.01.</b>		<b>Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus</b>	
		<b>10:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Kifissia</b>
Sa	26.01.		Hll. Timotheus und Titus	
		10:00	Hl. Messe	Kifissia
<b>So</b>	<b>27.01.</b>		<b>3. Sonntag im Jahreskreis</b>	
		<b>10:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Kifissia</b>
Mo	28.01.		Hl. Thomas von Aquin, Kirchenlehrer	
		07:30	Hl. Messe	Aimonos
Di	29.01.	10:00	Hl. Messe	Kifissia
Mi	30.12.	10:00	Hl. Messe	Kifissia
Do	31.12.		Hl. Johannes Bosco	
		10:30	Rosenkranz und hl. Messe	K. Kathedrale

*Unser Pfarrer ist bis zum 08. Januar 2019 nicht in Athen. In dringenden Fällen wende man sich bitte an die Katholische Kathedrale, Tel.: 210-3623603*

## **VERANSTALTUNGEN UND NACHRICHTEN**

### **GEMEINDENACHMITTAG**

Unser nächstes Treffen findet statt am

**Mittwoch, dem 09. Januar.**

Im Anschluss an das gemeinsame Kaffeetrinken, das um 16:30 Uhr sehen wir einen Film über die Benediktinerabtei Seckau, einen Ort unserer nächsten St. Michaelsreise im kommenden Juni.

Zum Abschluss des Gemeindenachmittages ist Gelegenheit gegeben zur Mitfeier der hl. Messe.

### **VASILOPITA**

Im Anschluss an die hl. Messe am

**Sonntag, dem 13. Januar**

schneiden wir die Vasilopita an. Alle Mitglieder und Freunde der Pfarrei sind dazu herzlich eingeladen.

### **PFARRLICHE SPENDENAKTION**

Das Ergebnis unserer pfarrlichen Spendenaktion für die sozial-caritative Arbeit der Mutter Teresa Schwestern in Athen hat sich weiter erhöht auf jetzt **34260,00 €**. Allen Spenderinnen und Spendern sei herzlich gedankt.

### **VERABSCHIEDUNG**

Am Sonntag, dem 25. November 2018 verabschiedeten wir unsere langjährige Lektorin, Frau Monika Zounis, die nach 40jährigem Aufenthalt in Griechenland mit ihrer Familie wieder in ihre bayerische Heimat München zurückkehrte. Wir wünschen ihr in ihrer neuen, alten Heimat Gottes reichen Segen.



*Foto: M. E. Membrebe*

---

## DAS SECKAUER GNADENBILD

---

*Auf der Homepage der Benediktinerabtei Seckau findet sich folgende Erklärung zum Seckauer Gnadenbild, das auf dem Titelblatt unseres Pfarrbriefes abgebildet ist:*

„Sei begrüßt du Hoffnung mein, Jesus und Maria rein“

Dieser jahrhunderte alte Gruß wurde von einem der bedeutendsten Pröpste Seckaus, Johannes Dürnberger (1480-1510) zum Wahlspruch gewählt und ist bis heute in der Klostersgemeinschaft und Pfarre lebendig. Er ist auch über unserem romanischen Gnadenbild zu lesen, welches Br. Bernward Schmid 1950 neu gefasst hat. Dieses Bild stammt aus der Gründungszeit Seckaus und wurde vom Stifter unseres Klosters gemäß folgende Legende vor Baubeginn gefunden:

Nachdem Adalram all seinen Besitz dem Bistum Salzburg geschenkt hatte und die Besiedelung des Klosters bei St. Marein stetig voran schritt, ging er 1142 in den ausgedehnten Wäldern der Region auf die Jagd, um sich die Zeit zu vertreiben. Plötzlich sah er einen prächtigen Hirsch, dem er folgte. Zu weit in den Wald geraten setzte er sich erschöpft nieder und schlief ein. Plötzlich hörte er eine Stimme und öffnete die Augen. Vor ihm stand in helles Licht getaucht Maria und rief ihm zu „Hic seca!“- „Fälle hier!“ Sofort begann Adalram, dieser Aufforderung zu folgen und schnitt in den nächst gelegenen Baum. Kaum hatte er den Baum gefällt, fiel ihm ein steinernes Marienbild entgegen, das Gnadenbild von Seckau. Nun wusste er, das der von Salzburg gewählte Platz nicht passend für ein Kloster war, Maria hatte ihm den einzigen Ort gezeigt. Sofort begannen die Chorherren, diesen „geweihten Ort“ zu roden und der Bau des Klosters Seckau begann.

Die Kunstgeschichte ordnet die Entstehung des Seckauer Gnadenbildes dem 12. Jahrhundert zu, womit es neben unserer romanischen Kreuzigungsgruppe zu den wertvollsten Schätzen unserer Abtei zählt. Eine aus Marmor gearbeitete Darstellung zeigt Maria als thronende Herrscherin mit dem als Machthaber gestalteten Jesukind auf ihrem Schoß. Wahrscheinlich wurde das Bild in einer venetianischen Kunstschule hergestellt und trägt die griechische Bezeichnung „Nikopoia“, d.h. übersetzt „Siegbringerin“.

Aufbewahrt ist es in der Gnadenkapelle, die neben dem Altarraum der Basilika wohl das Herzstück unserer Abtei ist. Diese von DI Adolf Bachler im Jahr 2005 neugestaltete Kapelle enthält ihre zentrale Bedeutung zunächst dadurch, dass sie unsere „Sakramentskapelle“ ist, in der Jesus in der Eucharistie gegenwärtig ist. Durch die Anbringung des Gnadenbildes über dem Tabernakel wird aber auch die Beutung Mariens deutlich, die uns zu Jesus hinführen möchte und einlädt: „Was er euch sagt, das tut.“

*(vgl. Joh 2,5)*

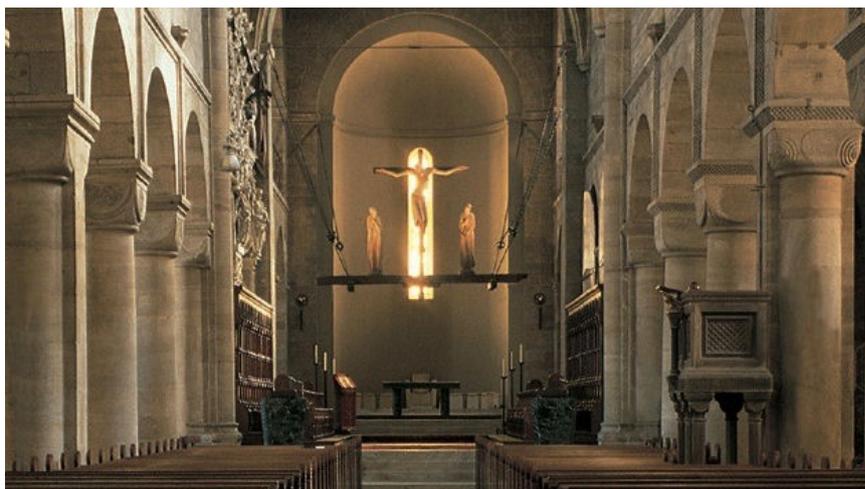
---

## BENEDIKTINERABTEI SECKAU

---



Im Jahr 2014 wurde das 850-Jahr-Jubiläum der Kirchweihe der Basilika Seckau gefeiert. 2018 gedachte die Diözese Graz-Seckau ihrer Gründung vor 800 Jahren. Seckau blickt somit auf eine jahrhundertlange bewegte Geschichte zurück. Trotz mehrfacher Zerstörung und zwei Zeiten der Aufhebung konnte das Kloster auf der Hochebene von Seckau immer wieder neu erstehen. Heute zählt es zu den ältesten und kostbarsten Kulturjuwelen der Steiermark.



---

## VOR 125 JAHREN ...

---

am 08.01.1894 wurde der **hl. Pater Maximilian Kolbe** geboren. Er wuchs in einer armen Familie auf und trat mit 17 Jahren dem Minoritenorden („Konventualen“) bei. Von seinem Orden wurde er nach Rom zum Studium gesandt. In seiner römischen Zeit wurde er zum Priester geweiht und



gründete dort die „Militia Immaculatae“, eine maria-nische Gemeinschaft. Nach seiner Rückkehr nach Polen war er besonders im Bereich der katholischen Presse engagiert, er ließ Zeitungen und Monatszeitschriften her-ausgeben.

Von 1930 – 1936 war er schliesslich als Missionar in Japan tätig.

Dem Nationalsozialismus war er aufgrund seiner Predigten, seines entschiedenen Auftretens gegen die Ideologie Hitlers und seiner Arbeit in den Medien ein Dorn im Auge. Seine Verhaftung erfolgte schließlich 1940. Nach kurzer Zeit im Lager Oranienburg ließ

man ihn jedoch wieder frei. Fünf Monate darauf wurde der Priester erneut verhaftet und diesmal nach Auschwitz gebracht. Dort ging er anstelle eines Familienvaters freiwillig in den dunklen und stickigen Hungerbunker. Mithäftlinge berichteten, sie hörten die zum Tode Verurteilten mehrere Tage lang beten und singen. Am 14. August 1941 wurde dem Minoritenpater, der immer noch bei Bewusstsein war, eine Todesspritze verabreicht.

Papst Johannes Paul II., der damals noch Kardinal war, sprach bei der Seligsprechung 1971 durch Papst Paul VI. folgende Worte: „Pater Maximilian Kolbe starb in einer Zeit des Hasses und brutaler Rücksichtslosigkeit. Der Mensch wurde erniedrigt zum Roboter, er galt noch weniger als ein Sklave.“ Zehn Jahre nach der Seligsprechung sprach ihn Papst Johannes Paul II. am 10. Oktober 1982 heilig.

*Bild und Text: kathpedia*

## KINDERFEIERN IN DER PFARREI

Zum Gedenken an den **hl. Martin** versammelten sich am 13. Nov. 2018 in unserer Pfarrgemeinde eine Schar von Kindern mit ihren Eltern, denen unser Pfarrer zunächst aus dem Leben des heiligen Bischofs erzählte. Anschließend segnete er sie. Danach zogen alle mit den z. T. selbstgebastelten Laternen durch unser weitläufiges Gartengelände zum Haus der benachbarten Pammakaristosschwestern.



Hier erklangen die bekannten St. Martinslieder. Auch diesmal gab es für die Kinder wieder einen Weckmann.

Am Tag des hl. Nikolaus fanden sich wiederum Kinder mit ihren Eltern zur **Nikolausfeier** in unserer Pfarrei ein. Unser Pfarrer begrüßte die



Versammelten und erzählte ihnen aus dem Leben des Heiligen. Danach erklangen die bekannten Lieder zum Festtag. St. Nikolaus hatte auch in diesem Jahr die Kinder in Kifissia nicht vergessen und wandte sich jedem Kind persönlich zu. Alle freuten sich über seine mitgebrachten Geschenke.

Unser Dank für tatkräftige Mithilfe bei den Feiern gilt Frau G. Bratsos, Frau M. E. Membrebe, Frau T. Nettersheim, Herrn J. Köchling und den Pammakaristosschwestern.

*Fotos: M.E.Membrebe und H. Wurmbrand*

## WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN

### Ökumenischer Weihnachtsbasar 2018

Evangelischer Diakonieverein und Deutschsprachige Katholische Gemeinde St. Michael Athen

*Unter der Schirmherrschaft der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland,  
der Republik Österreich und der Schweizerischen Eidgenossenschaft*

AB-VASILOPOULOS	HARIBO (PEGASOS SA)	RED BULL
AEGEAN AIRLINES	HARTMANN, PAUL	RICH/TSIPIS
AIGIALEIDIS LAINAS S.A.	HELITTA Kaffee	RITTERBURG, BEER
ALTERLIFE FITNESS	HELLENIC BREWERY of	GARDEN
AMBROSIA SNACKS	ATALANTI	
ATHENS PLAZA HOTEL		S.OLIVER/SWEETHEART
ARMONIA RESORT	IKEA	SCHENKER ATHENS
AVENUE APOTHEKE	INTERCONTOR SPEDITION	SEB GROUPE HELLAS
		SILVERSTAR
BAYER	KAERCHER	SKLAVENITIS
BARILLA	A.E.E	SKREKIS
BEAUTIES.GR	KALABOKI KONSTANTINA	STIHL
BEIERSDORF	KAROULIAS SPIRITUOSEN	SWATCH
BEHDAOUI Marokko Import	KIKERIS Telis	SYM VOULI
BMW HELLAS	KOKONA MARIA APOTHEKE	
BOSCH, ROBERT SA	KONSTANTINIDIS CHRISTOS	TECHNOFIL
	KOTSIPOULI (ION)	TRIUMPH
	KTIMA S&V GKOLEZAKIS	INTERNATIONAL
CAME PHOTOGRAPHY		THE OPTICAL CENTER
CARTISSIMO	LEADER FOODS	TRIKIKLO
CIVITEL HOTEL	LE CELLIER	TSANOS
COCOMAT	LIDL	
COLIBRI BÜCHERSTUBE	LUFTHANSA	VENETI BAECKEREI
COWA HELLAS SA		VIOLANTA
	MAKITA HELLAS	VITA OPOROKIPEFTIKI
DEUTSCH-GRIECHISCHE	MASOUTIS	
INDUSTRIE UND	MAXIMAL DELIKATESSEN	WASTE SOLUTIONS
HANDELSKAMMER	MEDIA MARKT	WELEDA
DEUTSCHE	MERCEDES BENZ HELLAS	WIND
BUCHHANDLUNG		WOOD HOUSE
DEUTSCH PLUS	MERCURIUS-STOCKMAR	WUERTH HELLAS
DEUTSCHE SCHULE ATHEN	MIELE HELLAS	WULFF, CHRISTANE
DIMITRIOU A.E.E.	MIRARAKI	Zahnärztin
DiSa -TRAVEL	M8 KOLONAKI	
EDDING HELLAS		
EVRIPOS HERBS	NOTOSBUCHHANDLUNG	
	ORIFLAME HELLAS	
FALKE HELLAS	OSRAM	
FERRO BAKERY		
FREZYDERM	PET CITY	
	PHILADELPHIA CLUB	
GAEA	PHOTOGLOB CH	
GB PHARMACY	PLAZA ICECREAM (MAVRIDIS	
G.BOURGANOU	BROS)	
GOETHE-CAFETERIA	POPP FEINKOST	
GRIECHENLAND ZEITUNG		
G4S SECURITY		

---

**DEUTSCHSPRACHIGE KATHOLISCHE GEMEINDE  
ST. MICHAEL**

---

**Odos Ekalis 10 • GR-145 61 Kifissia/Athen**

**E-Mail: [dkgathen@otenet.gr](mailto:dkgathen@otenet.gr)**

**Homepage: <http://www.dkgathen.net>**

<b>Msgr. Hans Brabeck,</b>	Wohnung	Tel.:	+30 213 0317 036
<b>Pfr. em.</b>	Büro	Tel.:	+30 210 6252 647
		Fax:	+30 210 6252 649

**Bürozeiten: Di - Fr 10:30 – 12:00**

**Sie können unseren Pfarrbrief auch vom Internet unter folgendem Link  
herunterladen:**

***<http://dkgathen.net/pfarrbriefe.html>***

---

**EVANGELISCHE ADRESSEN IN ATHEN**

Ev. Altenheim	Odos Pan. Kyriakou 7	Tel.:	+30 210 6444 869
Haus Koroneos:	11521 Athen	Fax:	+30 210 6444 837
	<a href="mailto:info@hauskoroneos.gr">info@hauskoroneos.gr</a>		
Ev.	Diakonin Reinhild Dehning	Tel.:	+30 210 4287 566
Seemannsmission:	Postfach 80303	Mobil:	+30 694 4346 119
	Botassi 60-62, 185 10 Piraeus		
Ev. Gemeinde:	Odos Sina 66	Tel.:	+30 210 3612 713
	106 72 Athen	Fax:	+30 210 3645 270
	<a href="mailto:evgemath@gmail.com">evgemath@gmail.com</a>		

---

ΜΗΝΙΑΙΟ ΠΕΡΙΟΔΙΚΟ ΤΗΣ ΓΕΡΜΑΝΟΦΩΝΗΣ  
ΚΑΘΟΛΙΚΗΣ ΕΝΟΡΙΑΣ „ΑΓ. ΜΙΧΑΗΛ“ ΑΘΗΝΩΝ  
Κωδικός 5915

Τεύχος αριθ. 368 • Ιανουάριος 2019 • Ιδιοκτήτης: Albert Büttner Verein

Εκδότης και υπεύθυνος κατά νόμον: Εφημέριος Hans Brabeck

ΔΙΑΝΕΜΕΤΑΙ ΔΩΡΕΑΝ

ΜΗΝΙΑΙΟ ΠΕΡΙΟΔΙΚΟ ΤΗΣ ΓΕΡΜΑΝΟΦΩΝΗΣ ΚΑΘΟΛΙΚΗΣ  
ΕΝΟΡΙΑΣ

„ΑΓ. ΜΙΧΑΗΛ“ ΑΘΗΝΩΝ

Οδός Εκάλης 10 □ 145 61 Κηφισιά

Τηλ.: (+30) 210 6252 647 □ Φαξ: (+30) 210 6252 649

E-Mail: [dkgathen@otenet.gr](mailto:dkgathen@otenet.gr)

Homepage: <http://www.dkgathen.net>